

**Die Münchner SPD
SPD-Fraktion im
Bezirksausschuss 14 Berg am Laim
www.spd-bal.de**

Fraktionssprecher:
Torsten Bötzow
Vinzenz-von-Paul-Str. 2
81671 München
Tel.: 089 / 9544 1929
email: torsten.boetzow@gmail.com

Fraktionsmitglieder:
Panteleimon Christofilis
Alexander Friedrich
Anne Hruza-Mayer
Robert Kulzer
Dr. Hanno Schombacher
Serhat Sevengül
Anna von Chossy

München, 13. Mai 2016

Aufwertung des Behrparks

Der Bezirksausschuss 14 Berg am Laim möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München wird gebeten, im Behrpark auf der Südseite des Weges durchgängig Hundepoller zu installieren.

Begründung:

Der Behrpark ist auf der Südseite nicht durchgängig mit Hundepollern ausgestattet was dazu führt, dass einige Besitzer ihre Hunde dort ohne Leine frei laufen lassen. In manchen Teilen des Parks sind jedoch Poller installiert. Der BA 14 bittet deshalb darum, den Behrpark auf der Südseite komplett mit Hundepollern zu versehen, damit die Grünanlage wieder mehr als Naherholungsgebiet und Spielmöglichkeit für Kinder genutzt werden kann und nicht als Auslauffläche und Toilette für Hunde.

Torsten Bötzow

Fraktionssprecher

Initiative: Alexander Friedrich

München

**Berg am
Laim**

SPD

**Die Münchner SPD
SPD-Fraktion im
Bezirksausschuss 14 Berg am Laim
www.spd-bal.de**

Faktionssprecher:
Torsten Bötzow
Vinzenz-von-Paul-Str. 2
81671 München
Tel.: 089 / 9544 1929
email: torsten.boetzow@gmail.com

Fraktionsmitglieder:
Panteleimon Christofilis
Alexander Friedrich
Anne Hruza-Mayer
Robert Kulzer
Dr. Hanno Schombacher
Serhat Sevengül
Anna von Chossy

München, 13. Mai 2016

Situation am Grünen Markt für Radfahrer verbessern

Der Bezirksausschuss 14 Berg am Laim möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München, bzw. das KVR wird gebeten, die Situation für Radfahrer und Fußgänger am Grünen Markt zu klären und zu verbessern, indem sie dort Schilder aufstellt, die das Radfahren am und über den Grünen Markt erlauben.

Begründung:

Am Grünen Markt weist bisher kein Schild darauf hin, dass dieser mit dem Rad fahrend überquert werden darf. Radfahrer müssten demnach absteigen, das Rad über den Markt schieben, um dann im Behrpark wieder aufzusteigen, woran sich jedoch die wenigsten Radfahrer halten. Es wäre deshalb sinnvoll, am Grünen Markt entsprechende Schilder aufzustellen und das Radfahren auch offiziell freizugeben.

Torsten Bötzow

Faktionssprecher

Initiative: Alexander Friedrich



**Berg am
Laim**